

SÜDKURIER Medienhaus -

URL:

<http://www.suedkurier.de/region/schwarzwald-baar-heuberg/niedereschach/art372527,3590005,0>

Ein Leben für das Rote Kreuz

13.01.2009 00:00

Inge Reuter jetzt Ehrenmitglied und vom Kreis- und Landesverband ausgezeichnet

Ein Leben für das Rote Kreuz



Viel Herzblut investierten im abgelaufenen Jahr der Ehrenvorsitzende des Fischbacher DRK, Reinhold Stern, die seit 40 Jahren aktive Inge Reuter, Monika Herzberg und Bereitschaftsleiter Josef Hug in die Rotkreuzarbeit in Fischbach (von links).

Foto: Bantle

Niedereschach (aba) Inge Reuter ist neues Ehrenmitglied des DRK-Ortsvereins Fischbach. Zudem wurde die verdienstvolle Rotkreuzhelferin auch von Seiten des DRK-Kreis- und Landesverbandes ausgezeichnet.

Die Ernennung zum Ehrenmitglied des DRK-Ortsverbandes Fischbach nahm der Vorsitzende des Fischbacher Roten Kreuzes, Robert Stern, vor. Die Ehrung seitens des Kreis- und Landesverbandes nahm im Beisein von Rotkreuz-Kreisgeschäftsführer Wilfried Baumann und dem Kreisvorsitzenden Herbert Fischer der Kreisbereitschaftsleiter Siegfried Fichter vor.

Inge Reuter wurde bei der Ehrung für ihre 40-jährige aktive Mitgliedschaft im DRK Fischbach mit lobenden Worten, Ehrennadeln und Urkunden bedacht.

Seitens des DRK-Landesverbandes des badisches Rotes Kreuz erhielt Sie das Treuedienstabzeichen nebst Ehrennadel in Gold, vom Kreisverband gab es die Auszeichnungsspange für 40 Dienstjahre, und Robert Stern überreichte nicht nur die Ernennungsurkunde zum Ehrenmitglied, sondern auch noch einen Geschenkkorb.

Dabei im jungen DRK

Sowohl Stern als auch Fichter würdigten das Verdienst von Inge Reuter, die als Bürgerin des Fischbacher Nachbarortes Weiler schon kurz nach der Gründung des Ortsverbandes Fischbach dem jungen Verein beitrug. In dieser Zeit hat Reuter viele Ausbildungen durchlaufen, darunter auch eine Sanitätsausbildung, eine Ausbildung für den Verpflegungszug sowie eine Ausbildung für die „realistische Unfalldarstellung“.

Besonders eingebracht hat sie sich bei den Erste-Hilfe-Kursen, ganz speziell auch in Weiler. Dort war stets ein ganz besonderes „Erste-Hilfe-Publikum“, erinnerte sich der Fischbacher Ortsvorsteher und Ehrenbereitschaftsführer des DRK Fischbach, Peter Engesser, an viele schöne Stunden mit Inge Reuter.

Gehrt wurden zudem die besten Dienstabendebesucher. Dies waren Monika Herzberg, Traudel Müller, Reinhold Stern und Josef Hug, die alle Dienstabende besucht haben, sowie Margarethe Elsner, Rolf Emminger, Thomas Engesser, Andrea Schwer, Wolfgang Schwochert, Brigitte Stern und Robert Stern, die nur einmal gefehlt haben.

Alle Rechte vorbehalten.

Copyright © 2008 SÜDKURIER GmbH Medienhaus - Alle Rechte vorbehalten.
Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung durch das SÜDKURIER Medienhaus